

Rundschreiben an die Mitglieder vom Juni 2010

Wuppertal im Juni 2010

Liebe, sehr geehrte Mitglieder der Konzertgesellschaft,

mit diesem Schreiben erhalten Sie die neuen Mitgliedsausweise.
Nun ist die Spielzeit 2009/10 beendet.

Wieder haben viele wunderbare Sinfonie- und Kammerkonzerte uns begeistert. Dafür sind wir alle den Mitgliedern des Sinfonieorchesters Wuppertal und seinem Leiter Toshiyuki Kamioka sehr dankbar.

Nun freuen wir uns auf die neue Spielzeit nach der Sommerpause.
Sie beginnt mit dem Eröffnungskonzert am Samstag, dem 11. September um 20 Uhr im Großen Saal der Historischen Stadthalle. Dieses Eröffnungskonzert ist etwas ganz Besonderes und knüpft an die festlichen Saisoneröffnungskonzerte an, die bis vor einigen Jahren stattfanden. Sie erleben einen Opern- und Operetten-Gala-Abend mit Werken von Wolfgang Amadeus Mozart, Joseph Haydn, Selman Ada, Giacomo Puccini, Alexander von Zemlinsky, Richard Strauss, Johann Strauß (Sohn), Eduard Künneke und Franz Lehar. Solisten der Wuppertaler Bühnen und das Sinfonieorchester Wuppertal musizieren unter der Leitung des Chefdirigenten der Oper Hilary Griffiths.

Sehr bald danach schon folgt das 1. Sinfoniekonzert am Sonntag, dem 26. und Montag, dem 27. September. Das Programm enthält nur Werke von Ludwig van Beethoven und zwar sein Violinkonzert mit der phänomenalen niederländischen Geigerin Isabelle van Keulen sowie seine 3. Sinfonie, die „Eroica“. Dieses Konzert wird von Toshiyuki Kamioka geleitet.

Auch das 1. Kammerkonzert findet bereits im September statt und zwar am Montag, dem 20. September um 20 Uhr wie gewohnt im Mendelssohn Saal. Das Konzert ist der Gattung Klaviertrio gewidmet, einer der wichtigsten Gattungen in der Musik des 19. Jahrhunderts. Wir werden Werke von Sergej Rachmaninow, Dmitrij Schostakowitsch und Peter Tschaikowski hören. Ausführende sind Keiko Kakuma-Hulverscheidt, Violine, Vera Milicevic, Violoncello und Verena Louis, Klavier. Zu den Kammerkonzerten erhalten Sie natürlich weiterhin eine Freikarte je Mitglied.

Wir freuen uns sehr, Ihnen mit diesem Schreiben nach längerer Pause nun gleich zwei Mitgliederkonzerte ankündigen und damit zwei außergewöhnliche Kunstgenüsse bieten zu können.

Das erste Konzert findet am Sonntag, dem 10. Oktober 2010 um 17 Uhr im Offenbach Saal (!) der Historischen Stadthalle statt. Zu Gast ist das Ganymed-Trio mit Rebecca Hennemann, Violine, Sebastian Henneman, Violoncello und Min-Jung Park, Klavier. Dieses Ensemble aus jungen Musikern, die noch im Studium sind, überzeugte durch sein hinreißendes Spiel beim „Barmenia-Wettbewerb 2010“ die Jury und gewann den ersten Preis. Der Vorstand der Konzertgesellschaft Wuppertal entschloss sich spontan, im Rahmen einer Anschlussförderung dem Trio ein Konzert in Wuppertal zu ermöglichen. Auftritte gehören bekanntlich zu den wichtigsten Erfahrungen, die junge Musiker sammeln können, zumal in dafür geeigneten Konzertsälen vor fachkundigem Publikum.

Das Ensemble wird die folgenden Werke spielen
Ludwig van Beethoven: Klaviertrio op. 1, Nr. 3 c-Moll
Maurice Ravel: Klaviertrio in a-Moll
Alphonse Duvernoy : Klaviertrio in e-Moll op. 11

Da die letzten Mitgliederkonzerte im Besuch hinter den Erwartungen des Vorstands der Konzertgesellschaft Wuppertal deutlich zurückgeblieben sind, haben wir uns entschlossen, dieses Konzert im (kleineren) Offenbach-Saal zu veranstalten. Es empfiehlt sich daher eine frühzeitige Anmeldung zu diesem Konzert.

Das zweite Mitgliederkonzert wird am Sonntag, dem 16. Januar 2011 um 17 Uhr im Mendelssohn Saal stattfinden. Zu Gast sind dann die Mitglieder des Martfeld-Quartetts, die zusammen mit dem Cellisten Sadao Harada musizieren. Harada ist einer der berühmtesten Kammermusiker des 20. Jahrhunderts. Jahrzehntlang war er Mitglied des weltberühmten „Tokyo String Quartet“. Mit ihm hat er die ganze Welt bereist und zahllose hochdekorierte Aufnahmen gemacht. Durch einen persönlichen Kontakt zu Liviu Neagu Gruber, dem Primarius des Martfeld Quartetts, kommt nun eine außergewöhnliche Begegnung zustande, der die Konzertgesellschaft Wuppertal ein Konzert widmen möchte.

Zur Aufführung kommen:

Luigi Boccherini: Streichquintett in C - Dur, G 378

Dmitri Schostakowitsch: Streichquartett Nr. 7 op. 108

Franz Schubert: Streichquintett C-Dur D 956

Zum Schluss noch einige Hinweise auf Veranstaltungen, an denen die Konzertgesellschaft nicht beteiligt ist, die aber Ihr Interesse als Kammermusikfreunde haben dürften.

Im August/ September findet der „Wuppertaler Musiksommer 2010“ statt. Es handelt sich um eine Kooperation zwischen der Historischen Stadthalle Wuppertal und dem Standort Wuppertal der Hochschule für Musik und Tanz Köln. In der Zeit zwischen dem 22. August und dem 5. September gibt es einen Internationalen Orgelwettbewerb und Meisterkurse für verschiedene Instrumente. In Verbindung mit dem

„Wuppertaler Musiksommer 2010“ finden Kammerkonzerte statt, auf die wir Sie schon jetzt hinweisen wollen. Sie fallen in eine Zeit, in der der Konzertbetrieb wegen der Sommerpause im Allgemeinen ruht.

Sonntag, 22. August 2010 um 18 Uhr Mendelssohn Saal

Eröffnungskonzert des Musiksommers mit den Dozenten der Meisterkurse mit

Brigitte Lindner, Gesang und Matthias Wierig, Klavier

Albrecht Winter, Violine und Yuka Matsuba, Klavier

Susanne Müller-Hornbach, Violoncello und Jee-Young Phillips, Klavier.

Sonntag, 29. August 2010 um 11 Uhr im Mendelssohn Saal

Abschlusskonzert des Musiksommers mit den Teilnehmern der Meisterkurse

Sonntag, 29. August 2010 um 18 Uhr Großer Saal

Preisträgerkonzert des Orgelwettbewerbs

Sonntag, 5. September 2010 um 16 Uhr Großer Saal

Konzert mit Preisträgern des Jugendkulturpreises im Rahmen des Musiksommers.

Es stellen sich Schüler-Ensembles vor, die mit dem Jugendkulturpreis ausgezeichnet wurden, in der Mehrzahl Preisträger des Wettbewerbs „Jugend musiziert“.

Liebe Mitglieder: Sie sehen, auch in den Sommermonaten müssen Sie nicht auf anspruchsvolle Konzerte verzichten. Und der Konzertkalender im September ist bereits jetzt reich gefüllt. Der Vorstand der Konzertgesellschaft Wuppertal hofft, Sie bei vielen Veranstaltungen begrüßen zu dürfen und wünscht Ihnen allen eine schöne Sommerzeit.

Auf ein gesundes und frohes Wiedersehen

Ihr

Prof. Dr. Lutz-Werner Hesse

Vorsitzender